

STADTBIBLIOTHEK SCHARNHORST
MACKENROTHWEG 15 44328 DORTMUND



*Einladung
zur Ausstellungseröffnung
am Mittwoch, dem 07. Februar 2018
15.30 Uhr*

BRUNI BRAUN



Rhodos-Impression - Fantastischer Realismus und Pareidolie

MALEREI & POESIE

Die Künstlerin wird zur Ausstellungseröffnung aus ihren Werken lesen

Bruni Braun begann ihren künstlerischen Weg in die Öffentlichkeit vor fast 35 Jahren an keinem geringeren Ort als dem Stadttheater von Dortmund, wobei der frühere Leiter des Ostwallmuseums, Herr Dr. Leinz, es übernahm, eine Einführungsrede zu halten, in der er nicht nur ihrer Malerei großes Lob aussprach, sondern bereits damals schon das Gesamterscheinungsbild der Präsentation im Vergleich mit seinem Museum als Beispiel gebend herausstellte.

Das Quäntchen Glück in Person von Kammersänger Günther Wewel stellte sich ein. Er war von Ihrer Erbkönig-Trilogie derart angetan, dass er die Künstlerin bat, dieses Thema für seine nächste Langspielplatte mit Loewe-Balladen zu designen. Diese Arbeit war der erfolgreiche Sprung zum ZDF, wo sie einige Jahre als freie Mitarbeiterin im Ressort „Bühnenbild Show und Dekoration“ tätig war. Als Koordinatorin für „Kultur auf Tour“ arbeitete sie 14 Jahre im Stadtbezirksmarketing Scharnhorst, wo sie viele künstlerische Projekte aufs Gleis schob. Auch war sie als Dozentin der VHS und in anderen Kunstprojekten mit Kindern und in der Erwachsenenbildung tätig.

„Der deutsche Schriftsteller Jean Paul hat meine Maxime perfekt formuliert“, sagt Malerin und Autorin Bruni Braun, „nämlich nicht zu gehen, wohin der Weg führen mag, sondern dorthin, wo kein Weg ist, um zu versuchen, dort eine Spur zu hinterlassen.“ So hat sie sich nie auf dem Pfad des Zeitgeistes bewegt, sondern eine eigene Form des Fantastischen Realismus für sich entwickelt, da sie nur dort jenes Gefühl der Freiheit empfinden kann, das für sie losgelöst sein an Raum, Zeit, Bekanntes und Erwartetes bedeutet, wovon u.a. auch die Ausführung ihres Scharnhorst - Triptychons zeugt, das im Trauzimmer der Stadtbezirksverwaltung Scharnhorst hängt.

Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland konnte die Künstlerin präsentieren. Ihre Werke befinden sich in privatem und öffentlichem Besitz im In- und Ausland, wie z.B. im Museum Mencendorfa Nams Riga, Lettland und im Dainu-Hill-Turaidas-Museum in Lettland. Bruni Braun ist zahlreich dokumentiert z.B. u.a. auch im „Who is Who“ von Deutschland und Europa und in Werken des „Forschungsinstituts bildender Künste“ wie z.B. im „lex-art.eu“, dem aktuellen Künstlerlexikon sowie auch in Verbindung mit dem Champion Turnier 2017 - 2018 „Meister Bildender Künste“. In der Deutschen - sowie in der Lettischen Nationalbibliothek ist sie vertreten mit eigenen literarischen Arbeiten und Werken der Malerei.

Wiederholte Einladungen zu Ausstellungen in Lettland kann die Künstlerin ebenso verzeichnen, wie die Einladung der AGORA GALLERY in New York und eine noch ganz junge Einladung nach Rhodos, ausgesprochen durch Herrn Archimandrite Spyridon Lingkas, Kunstschaffender und Kaplan der Kirche der Jungfrau Maria von Lindos und ebenfalls Kaplan des heiligen Klosters St. Nicolas von Psaltou auf Rhodos, Griechenland. Zu dieser Einladung kam es durch Bruni Brauns Gemälde „Rhodos Impression - Fantastischer Realismus und Pareidolie“, das das jüngste Werk dieser Ausstellung ist und die Basis bildet zur Geschichte ihrer Lesung im Rahmen dieser Eröffnung.

Die Ausstellung in der Bibliothek Scharnhorst wird bis zum 09. März zu sehen sein.